die luthergemeinde

707 – April / Mai 2019

Informationen aus Ihrer evangelischen Kirchengemeinde

„Es singen jetzt die Vöglein all, die Bäum zu blühen fangen an.“

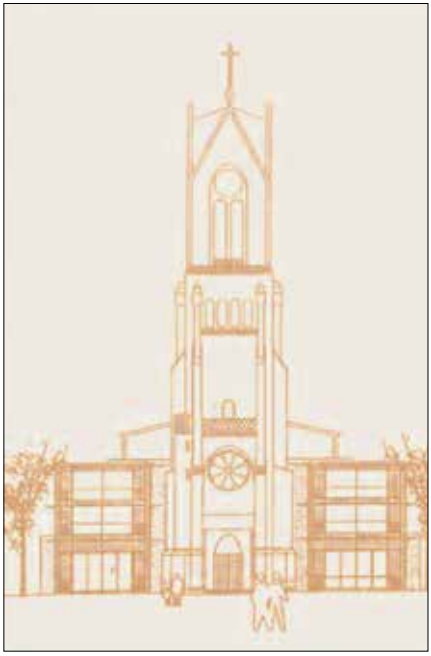
(aus einem Osterlied von Friedrich von Spee)

Baumblüte am Hohlweg bei Kleestadt im Odenwald

Foto: Reiner Haberstock

Adressen

Evangelische
Luthergemeinde Frankfurt
Gemeindezentrum Lutherkirche,
Martin-Luther-Platz 1,
60316 Frankfurt (Main)
im Internet:
www.luthergemeinde-frankfurt.de
kontakt@luthergemeinde-ffm.de
Fax 0 69 - 40 89 82 70
Bankverbindung: : Ev. Bank,
IBAN: DE91520604100004000102,
BIC: GENODEF1EK1, Kontoinhaber: Rentamt im Ev. Regionalverband Ffm. **Verwendungszweck: für die Luthergemeinde**
Offene Kirche: täglich 10 bis 18h
Öffnungszeiten Gemeindebüro:
Mo – Mi, Fr: 10 - 13 Uhr
☎: 40 56 27 20



Ansprechpartner:

- ➔ **Pfarrer** Hans Reiner Haberstock ☎ **43 44 32**, 40 56 27 20
- ➔ **Pfarrerin** Melanie Lohwasser ☎ **95 50 71 58**
- ➔ **Kirchenmusikerin** Elke Katscher-Reulein ☎ **49 707 17**
- · **Sekretärin** Heike Gehrig ☎ **40 56 27 20**
- ➔ **Gemeindepädagogin** Monika Geselle für die Erwachsenenbildung und die Arbeit mit Senior*innen in Bornheim, Luther und Wartburg:, ☎**40 56 27 20**, kontakt@luthergemeinde-ffm.de
- ➔ **Lutherkindergarten:** Leitung: Klaus Kunze ☎ **44 78 20**
  kiga@luthergemeinde-ffm.de
  www.lutherkindergarten-frankfurt.de
- ➔ **HILFE IM NORDEND:** Diplom - Pädagogin Ilse Valentin
  ☎ **49 05 74;** *iHIN@luthergemeinde-ffm.de
- ➔ **Diakoniestation Frankfurt ☎ 25 49 2-0**

Meditation

Gott verbirgt das Antlitz nicht vor denen,
die nach Gottes Hilfe schreien – Gott hört.
(Psalm 22, Vers 25; angelehnt an die Bibelübersetzung in gerechter Sprache)

Liebe Leserin, lieber Leser,

in diesem Jahr fallen Karfreitag und der erste Abend des jüdischen Passahfestes (auch Pessach genannt) auf denselben Tag, den 19. April. Das Passahfest, das insgesamt eine Woche dauert, vergegenwärtigt, wie Gott das Volk Israel aus der Knechtschaft in Ägypten befreite. Dass nun wie in diesem Jahr mit Karfreitag und Ostern sowie mit Passah die christlichen und jüdischen Feiertage gleichzeitig gefeiert werden, kommt zuweilen aber nicht immer vor, weil der jüdische und der gregorianische, „bürgerliche“ Kalender voneinander abweichen. Das aber ist mehr als eine kalendarische Notiz! Denn das Zusammenfallen von Karfreitag und Ostern mit dem Passahfest eröffnet neu den Blick darauf, wie tief diese christlichen und jüdischen Feiertage miteinander verbunden sind. Schon das Markus- und mit ihm das Matthäus- und das Lukasevangelium erzählen übereinstimmend davon, dass die Kreuzigung Jesu am Hauptfesttag von Passah stattfand (Markusevangelium 15, 6-40). Zeitlich ein wenig davon abweichend berichtet der Evangelist Johannes, dass die Todesstunde Jesu mit der Schlachtung der Passahlämmer am Vorbereitungstag für Passah zusammenfiel (Johannesevangelium 19,14-24). Durch das Zeugnis aller Evangelien also steht der Tod Jesu schon im Urchristentum im Zusammenhang der Befreiungshoffnung Israels!
Wie tief Karfreitag und Ostern mit dem jüdischen Befreiungsfest Passah verbunden sind, eröffnete sich mir in einer weiteren Dimension als ich im vergangenen Jahr – auch da fielen die Feiertage zusammen – den Sederabend, den ersten Abend des Passahfestes, in der Henry und Emma Budge-Stiftung mitfeiern durfte. In der Henry und Emma Budge-Stiftung leben jüdische und christliche (und andersreligiöse) Menschen zusammen und ich habe dort seit dem Sommer des vergangenen Jahres meine „andere Arbeitshälfte“ neben der Luthergemeinde. Der Sederabend besteht aus dem Gottesdienst in der Synagoge, der übergeht in ein Festmahl mit Speisen, die symbolisch an die Befreiung aus Ägypten erinnern. Auch das Festmahl wird liturgisch durch Gebete und Erzählungen des Auszuges gestaltet, gehört also mit zum Gottesdienst. Als beim Festmahl im vergangenen Jahr der Rabbiner der Budge-Stiftung, Andrew Steiman, die Gebete sprach und die Geschichte des Auszugs nacherzählte, da sprach immer wieder ein hochbetagter Mann dazwischen, widersprach dem

Meditation

Rabbiner. Der alte Mann ist ein Holocaust-Überlebender, er überlebte das Konzentrationslager Auschwitz. Und er sagte in die Gebete und die Erzählungen der Befreiung aus Ägypten hinein: „Ich weiß nicht, ob ich das noch glauben kann. Wer erlebt hat, was ich erlebt habe, kann nicht mehr so einfach glauben.“ Und doch ist es genau dieser Mann, der oft in der Budge-Stiftung das Kaddisch betet, das wichtigste jüdische Gebet. Er betet es vor allem in den Gedenkstunden, in denen an die in der Shoah ermordeten Menschen gedacht wird.
Die Frage nach Gott in dem unendlichen Leid der Shoah. Und dann doch – das Gebet zu Gott. Das lässt mich an Jesus denken. Jesus, der in der Stunde seines Todes mit den Worten seiner jüdischen Vormütter und Vorväter den Psalm 22 betete. Der Gott entgegen schrie: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ All seine Todesangst, seine Gottverlassenheit – brachte Jesus doch vor Gott.
Die Frage nach Gott im Leiden. Das ist die Karfreitagsfrage. Und sie ist unendlich gesteigert in der Shoah. In der systematischen Verfolgung und Ermordung von über 6 Millionen jüdischen Menschen aus ganz Europa. All das unermessliche Leid, das von den Nationalsozialisten und Nationalsozialistinnen sowie allen, die sie unterstützen, verübt wurde.
Wo ist Gott in all dem Leiden? Die Spur einer Antwort auf die Frage nach Gott im Leiden findet sich in Psalm 22 selbst, also in dem Gebet, das Jesus am Kreuz betete. Dort heißt es auch: *Gott verbirgt das Antlitz nicht vor denen, die nach Gottes Hilfe schreien – Gott hört.*
Für mich lassen diese Worte eine weitere Dimension aufleuchten, wie Passah sowie Karfreitag und Ostern miteinander verbunden sind: sowohl in Passah wie in Karfreitag und Ostern wird das Leiden von Gott „*aufgehoben*“ im doppelten Wortsinn: all die Menschen, die noch im Sklavenhaus Ägyptens und auf der Wanderung durch die Wüste starben, Jesus am Kreuz, die Opfer von Krieg und Gewalt, besonders der Shoah. Sie werden von Gott *aufgehoben*, im Sinne von bewahrt. Eine Hoffnung, die uns durch die Auferstehung Jesu Christi zuteil wird. Zugleich ist es aber die große Verheißung von Passah und von Ostern, dass der Tag kommen wird, an dem Gott alle Gewalt *aufhebt*, also beendet, und Tod und Todesstrukturen für immer durchbricht.
Dass diese Hoffnung, die Gott zu Passah und zu Ostern schenkt, sich auch ganz persönlich in Ihr Leben hineinschreiben möge – das wünsche ich Ihnen zu Ostern.

Melanie Lohwasser, Pfarrerin

➔ Kontakt: Elke Katscher-Reulein, A-Kirchenmusikerin
☎ 49 70 717
kontakt@luthergemeinde-ffm.de

Lutherkantorei

Leitung: Elke Katscher-Reulein
Probentermin: Donnerstag, 20 bis 22 Uhr, Probenort: Foyer/Saal

Probenprogramm:

- **Joseph Haydn: Oratorium „Die Schöpfung“.** Konzert anlässlich des 125-jährigen Jubiläums der Lutherkantorei. Aufführungstermin: Sonntag, 8.9.2019, 19 Uhr
- **Österliche Chormusik: Motetten und Choräle** Gottesdienst am Ostersonntag, 21.4.2019, 10.30 Uhr

Posaunenchor „Luther-Brass-Frankfurt“

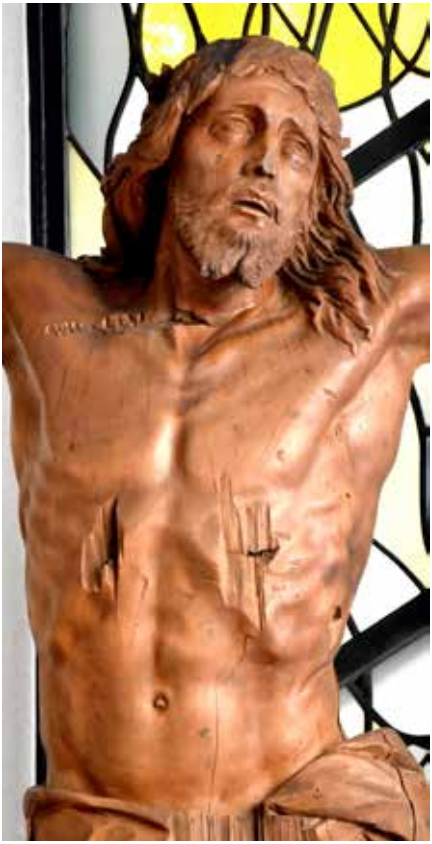
Leitung: Norbert Haas, Probentermin: montags, 19:30 bis 22 Uhr
Jungbläsergruppe, montags, 19:30 bis 20:30 Uhr
Probenort: Foyer/Saal
Nächste Gottesdienst mit „Luther-Brass-Frankfurt“:
22.4.2019 (Ostermontag) um 10.30 Uhr

Kindermusikgruppen

Leitung: Elke Katscher-Reulein, Probentermin: Dienstag, Uhrzeiten siehe unten, Probenort: Musikraum (1. Stock)

Spatzenchor I (Lutherkindergarten)	14:00 – 14:30 Uhr
Spatzenchor II (alle Kindergärten)	14:45 – 15:15 Uhr
Sopranflöten-Anfängergruppe	15:15 – 15:45 Uhr
Kinderchor I (1./2. Klasse)	15:45 – 16:30 Uhr
Sopranflötengruppe (Fortgeschrittene)	16:30 – 17:00 Uhr
Kinderchor II (ab 3. Klasse)	17:15 – 18:00 Uhr
Instrumentalensemble	18:00 – 18:45 Uhr

Kirchenmusik



**Evangelische Luther-
gemeinde Frankfurt**

Musik
und Texte
zur Passion

Orgelwerke von

Johann Sebastian Bach
Johann Gottfried Walther
Georg Philipp Telemann

Orgel:
Elke Katscher-Reulein

Lesungen:
Hans Reiner Haberstock

Karfreitag, 19. April 2019, 18 Uhr

Lutherkirche Frankfurt/Nordend
Martin-Luther-Platz 1
(U4 Höhenstraße)

Eintritt frei
www.luthergemeinde-frankfurt.de
kontakt@luthergemeinde-ffm.de

Evangelische Luthergemeinde Frankfurt

Posaunen & Posaunenchor

Frankfurter „Blech“ vom Feinsten:
Gehörige & unerhörte Hörproben!

Posaunenklasse der Musikhochschule Frankfurt

Leitung: Professor Oliver Siefert

„Luther-Brass-Frankfurt“

Leitung: Norbert Haas

Samstag,
18. Mai 2019, 19 Uhr
Lutherkirche Frankfurt
Martin-Luther-Platz 1 (U4 Höhenstraße)

Eintritt frei
www.luthergemeinde-frankfurt.de
kontakt@luthergemeinde-ffm.de

Kirchenmusik

„Schöpfungskreis“ © Karin Schwendt

Gottesdienst

für
Kleine
und Große

mit szenischer
Aufführung
des
Kindermusicals

„Die Schöpfungsgeschichte“

Mitwirkende:
Kindermusikgruppen der Luthergemeinde
Leitung: Elke Katscher-Reulein
Lutherkindergarten
Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen
Pfarrer Hans Reiner Haberstock

Sonntag, 26. Mai 2019, 10:30 Uhr

Lutherkirche Frankfurt, Martin-Luther-Platz 1

Anschließend an den Gottesdienst laden wir herzlich ein zum Brunch-Buffet. Wir freuen uns über Beiträge zum Buffet!

www.luthergemeinde-frankfurt.de // kontakt@luthergemeinde-ffm.de

Kirche mit Kindern

Wir laden herzlich ein zum

Kindergottesdienst am Samstag

samstagsnachmittags von 14 – 17 Uhr
Für Kinder ab Kindergartenalter. Wir hören und sehen eine biblische Geschichte, über die wir anschließend reden, zu der wir basteln, spielen und oft auch backen und kochen. Ab und zu unternehmen wir Ausflüge, Stadtführungen für Kinder oder Museumsbesuche. Es gibt Getränke und einen kleinen Snack. **Die nächsten Termine: 4. Mai, 29. Juni.**

Krabbelgottesdienst

Mit kleinen Kindern in der Kapelle zusammen singen, beten und vor allem biblische Geschichten mit allen Sinnen erfahren… dazu laden wir Sie gemeinsam mit Ihrem Kind oder Ihren Kindern herzlich ein.
Die nächsten Termine: Sonntag 25. August und 3. November 2019, jeweils um 15 Uhr in der Kapelle der Lutherkirche.

Kindergottesdienst am Sonntag

sonntags um 10.30 Uhr
Für Kinder, die ca. eine dreiviertel Stunde ohne Eltern verbringen können. Der Kindergottesdienst beginnt gemeinsam mit dem Hauptgottesdienst. Nach dem ersten Lied gehen die Kinder mit dem KiGo-Team ins Lutherbistro. Dort hören und sehen wir eine biblische Geschichte, reden, singen und spielen zusammen.
Die nächsten Termin: 7. April, 21. April (Ostern), 5. Mai

Eltern-Kind-Gruppe:

➔ Leitung Rita Paul ☎ 43 45 86, 🕓 Mittwochs 9:30 –11:30 Uhr

Kirche mit Kindern

Café connect

sonntags
von 14 – 17 Uhr
im Lutherbistro
(Eingang durch das Hauptportal der Lutherkirche)

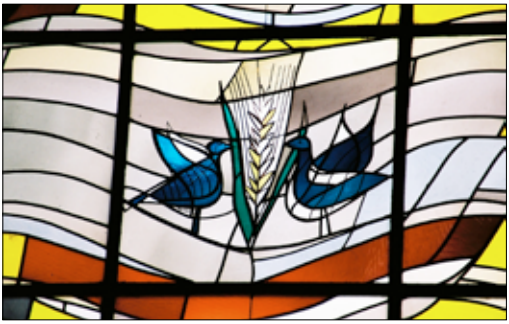
Ein Treffpunkt, an dem geflüchtete Neu-Frankfurter und „Alt-Frankfurter" sich kennenlernen, Familien, die sich sonst nie begegnen würden.

Eine Initiative von Ehrenamtlichen in der Luthergemeinde damit geflüchtete Neu-Frankfurter und „Alt-Frankfurter" sich kennenlernen.

Eingeladen sind Menschen mit oder ohne Familie, die gern mit anderen in Kontakt kommen wollen.
Hier können Jugendliche mitreden oder übersetzen,
Kinder einfach miteinander spielen….

Die Erwachsenen kommen bei Kaffee oder Tee ins Gespräch, stellen Fragen, erzählen, organisieren Hilfe, geben Spenden weiter oder üben Deutsch miteinander, ganz nach den Wünschen der Besucher. –
Wir könnten z. B. auch Spiele, die bereit liegen, spielen! –

Nächste Termine: 14. April (Ostereierfärben), 26. Mai, 23. Juni



Tauf-Erinnerung

Ihr Kind wurde im Jahr 2018 oder in den Jahren davor getauft? Sie möchten gemeinsam mit Ihrem Kind und anderen erleben, wie Gottes Segen weiter trägt über die ersten Schritte hinaus, ein Leben lang? Dann sind Ihr Kind und Sie – gerne auch mit Geschwisterkindern, mit Paten und Patinnen, Freunden und Freundinnen – herzlich eingeladen zum:

Gottesdienst mit Segnung zur Tauferinnerung

am Sonntag, 12. Mai 2019

um 15.00 Uhr in der Lutherkirche

Das Thema wird sein:

„Ihr seid das Salz der Erde, ihr seid das Licht der Welt!“

(Matthäus-Evangelium 5, 13-16)

Gestaltet wird der Gottesdienst von Pfarrerin Melanie Lohwasser gemeinsam mit einem Team und Kantorin Elke Katscher-Reulein an Orgel und Klavier. Sehr gerne kann auch die Taufkerze mitgebracht werden!
Im Anschluss gibt es die Möglichkeit bei Kaffee, Kindertee und Kuchen zusammen zu sein. Damit wir planen können, wäre es nett, wenn Sie sich bis **zum 6. Mai 2019 anmelden** könnten. Am besten direkt bei: **Pfarrerin Melanie Lohwasser (8Melanie@gmx.net)**
Wer möchte, kann gerne Kuchen oder Kekse mitbringen, aber nur wenn Zeit und Muße dafür besteht, alle sind herzlich eingeladen.
Einladen möchten wir Ihr Kind und Sie als Familien auch gerne zu den **Krabbelgottesdiensten**. (siehe Seite 9)

Gesprächskreise

Besuchsdienstkreis:

➔ Kontakt: Pfarrerin Melanie Lohwasser ☎ 955 07 158
🕓 nach Vereinbarung

Treff am Mittwoch:

➔ Kontakt: Pfarrer Reiner Haberstock ☎ 43 44 32
🕓 einmal im Monat, mittwochsabends
Nächste Termine: 10. April, 8. Mai

Schopenhauer 16:

➔ Kontakt: Pfarrer Hans Reiner Haberstock ☎ 43 44 32
🕓 alle zwei Wochen, mittwochs 20 Uhr

Hauskreis „Halbzeit“:

➔ Kontakt: Ralf Wichary ☎49 50 431
🕓 ca. alle zwei Wochen, montags 18.45 Uhr

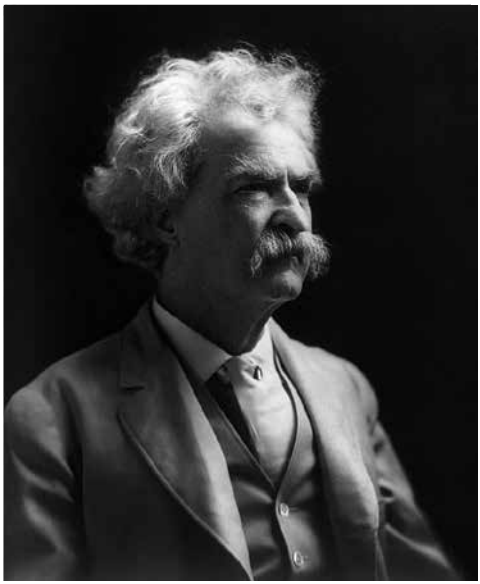
Impressum:
Herausgeber:
Kirchenvorstand der Evangelischen Luthergemeinde Frankfurt (Main).
V.I.S:P: Pfarrer Reiner Haberstock
Redaktion: Christian Schwarz, Ralf Wichary, Gerald Kafka,
Hans Reiner Haberstock, Pfr.

DER OFFENE KREIS

Der Offene Kreis trifft sich, wenn nicht anders vermerkt, **mittwochs** ab **14.30 Uhr** im **Gemeindesaal der Lutherkirche**. Der thematische Teil beginnt um 15.30 Uhr und endet gegen 16.30 Uhr. Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Melanie Lohwasser
(Telefon: 069-955 07 158)

3.4. **200 Jahre Theodor Fontane.** Wie kein anderer Autor hat er die Identität Brandenburgs geprägt und über dessen Grenzen hinaus vermittelt. **„Fontane 200“** lädt ein, den Autor in seiner Gesamtheit neu zu entdecken. Was macht Fontanes Werk immer noch und immer neu zu einer lohnenden Lektüre?
Vortrag mit Bildern: Monika Geselle, Gemeindepädagogin

10.4. **Mark Twain.** Mississippi-Lotse, Goldsucher und humoristischer Schriftsteller (Tom Sawyer war er selbst). Auf der Höhe seines Ruhmes ruinierte ihn eine missglückte Erfindung und nur die Liebe rettete ihn – die Liebe der Frau, die einst fünf Heiratsanträge von ihm zurückgewiesen hatte:
Leonore Gauland, Bürgerinstitut.


Mark Twain 1907

17.4. **Passah, Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern: biblische und theologische Beziehungen zwischen diesen wichtigen jüdischen und christlichen Feiertagen**. Pfarrerin Melanie Lohwasser

24.4. **Lichtblicke:** Pfarrer Hans Reiner Haberstock

1.5. ***(Maifeiertag- kein Treffen des Offenen Kreises)***

Gesprächskreise

8.5. **Bildsprache in der christlichen Kunst mit dem Schwerpunkt: Tierdarstellungen.** In Bildern werden wir den oft vergessenen Symbolgehalt neu entdecken.
Gemeindepädagogin Monika Geselle.

15.5. **Ausflug nach Heppenheim**. **um 8.45** Uhr. Genauere Informationen auf Seite 16 und 17: Pfarrerin Melanie Lohwasser

22.5. **Impressionen von einer Reise nach New York:**
Pfarrer Hans Reiner Haberstock

29.5. **Frankfurt , seine Altstadt und Neue Altstadt.** Mit kurzen originalen Filmbeiträgen und Bildern und Erläuterungen zur Neuen Altstadt, Gespräch und Austausch:
Gemeindepädagogin Monika Geselle

5.6. **Ian McEwan: Kindeswohl.** Ein Gerichtsdrama, in dem die Richterin über das Kindeswohl eines kranken Jugendlichen zu entscheiden hat. Dabei steht der medizinischen Behandlung die religiöse Überzeugung des Jugendlichen entgegen:
Edelgard Börger, Bürgerinstitut.

Blick vom Central-Park auf Manhattan Foto: R. Haberstock, Sept. 2018

Raumdekor SCHWARZ

Ihr Raumausstatter im Nordend

Fachliche Beratung und tolle Ideen..

Raumausstattung & Inneneinrichtung

Raumdekor Schwarz www.raumdekor-schwarz.de

Thomasiusstr. 14 · 60316 Frankfurt · Tel. 069 / 44 70 00
Fax 069 / 440777 · Mail: info@raumdekor-schwarz.de
Beratung und Aufmaß nach vorheriger Terminvereinbarung

COPYARTE

Ihr Copy-Shop am Merianplatz

S/W- und Farbdruck • Poster • Fotoservice • Binden
T-Shirt-, Tassen- und Mousepaddruck • Visitenkarten
E-Mail: info@copy-arte.de
Tel.: 069 / 44 66 45 • Fax: 069 / 43 92 30

ZOO Gärtner

Frankfurts tierisches Zoo-Fachgeschäft
Berger Straße 25 · 60316 Frankfurt
Telefon 069/49 26 15

WEINHALLE

WEINHANDLUNG AM MERIANPLATZ

WEINGROSS- & EINZELHANDEL · TÜRK, MÜLLER & SCHLEPÜTZ OHG
MERIANPLATZ 4 · 60316 FRANKFURT/M · FON 069/49 40 200 · FAX 069/49 40 227
KONTAKT@WEINHALLE-FRANKFURT.DE · WWW.WEINHALLE-FRANKFURT.DE
ÖFFNUNGSZEITEN: MO - DO 14:00 - 20:00 · FR 11:00 - 20:00 · SA 9:30 - 16:00

bet(t)en.

Den unschätzbaren Wert so mancher Tradition
erkennt man oft erst nach vielen Jahren.

Aber dann ist man glücklich,
das Richtige getan zu haben.

Betten Nöll. Seit 1890.

Betten Nöll seit 1890

Berger Str. 75
Frankfurt, Tel. 437299

GP

GetränkePartner

Hier lacht der Durst!

GetränkeMarkt Nordend

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.00 - 13.00 Uhr &
15.00 - 19.00 Uhr · Sa 8.00 - 16.00 Uhr

Schopenhauerstr. 31 · 60316 Frankfurt
Fon (0 69) 43 95 28 · www.getraenke-nordend.de

Pietät K. Frye

60316 Frankfurt am Main, Berger Straße 71
Telefon (069) 44 57 27 Tag und Nacht

Erledigung aller Bestattungsformalitäten
Überführungen

H. J. Knapp

60316 Frankfurt
Berger Straße 49
Telefon 069–49 41 07

Blumen, Gartenbau
Dekorationen
moderne Binderei, Kränze

Steuerberatung im Nordend

Jutta Nissen-Plate

- Finanzbuchhaltung, Lohn- / Gehaltsabrechnung
- Gewinnermittlungen / EÜR
- Jahresabschlüsse für sämtliche Rechtsformen
- Betriebliche und private Steuererklärungen

Rotteckstraße 11 • 60316 Frankfurt am Main • Tel.: 069 / 57 802 938
jutta.nissen-plate@steuerberatung-jnp.de • www.steuerberatung-jnp.de

Termine nach Vereinbarung

Für Bio-Fans und alle, die es werden wollen.

Frankfurt, Nordend
Berger Straße 40–42
Am Merianplatz
Tel. 0 69 / 4 80 06 70-0
Öffnungszeiten:
Mo.–Sa. 8.00–20.00 Uhr
www.basicbio.de

basic
Bio für alle

Der frische Bio-Supermarkt.

Metzgerei HOOS
Feinkost · Catering
www.feinkost-hoos.de

Berger Straße 56 (Merianplatz)
60316 Frankfurt am Main
Tel. 069 / 43 34 42 · Fax 069 / 49 70 128

Kleinmarkthalle Stand 28–29
60386 Frankfurt am Main
Tel. 069 / 28 54 90

Lotte Selzer | Rechtsanwältin

Rechtsberatung für Senioren – auch mit Hausbesuch

- Hilfe bei amtlichen und privatrechtlichen Angelegenheiten
- Beratung bei Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung und Testamentsfragen
- Rechtliche Betreuung Hinterbliebener
- Begleitung bei Behördengängen

Elkenbachstraße 21 • 60316 Frankfurt a.M. • Tel. 069 - 944 125 46
E-Mail: info@lotteselzer.de • www.lotteselzer.de

www.untere-bergerstrasse.de

Gemütlich einkaufen macht Spaß!

Untere Bergerstraße

SCHWARZ Pelze
Kollektion by Hans Schwarz
Seit 1950 Ihr Pelzfachgeschäft auf der Berger Straße
Berger Straße 61 • 60316 Frankfurt a. M.
Tel: 069 - 43 20 15 www.schwarzpelze.de

DAS PAPIERHAUS
Schreiben & Schenken
Schellingstraße 16 / Ecke Berger Straße
Telefon 069 - 43 91 30 · Fax 069 - 44 91 34
Internet: www.DASPAPIERHAUS.de
Ihr Fachgeschäft in Sachen:
Büro • Schule • Zeichnen • Verpacken
Schenken • Basteln • EDV-Zubehör
kompetent freundlich leistungsstark

Elektromeisterbetrieb Andreas Deumlich

Elektroinstalationen · TV- und SAT- Anlagen
Kundendienst · Notdienst · Beratung · Planung · Ausführung

Wittelsbacherallee 181 · 60385 Frankfurt a.M.
Telefon **(069) 56 80 74 16** · A.Deumlich@t-online.de

Die Treppe zur Gesundheit!

SANDWEG APOTHEKE

Apothekerin Ana-Maria Tredup e.K.

Schellingstraße 1
60316 Frankfurt am Main

Tel. 069 - 405 80 10
Fax. 069 - 405 80 122

info@sandwegapotheke.de • www.sandwegapotheke.de

Hotel Villa Orange

Ihr Hotel im Nordend
für Familienfeiern und Übernachtungen Ihrer Gäste

Hebelstr. 1 - 60318 Frankfurt / Main - Nordend
Telefon: 069 40584 0 • Telefax: 069 40584 100
contact@villa-orange.de • **www.villa-orange.de**

Berufe in der Altenpflege –
Berufe mit Zukunft –

kommit

- einjährige Ausbildung zum/zur staatl. anerk. Altenpflegehelfer/in
- dreijährige Ausbildung zum/zur staatl. anerk. Altenpfleger/in
- Kursbeginn: jährlich im August und im September

Besuchen Sie uns und informieren Sie sich über Ihre beruflichen Perspektiven in der Pflege

www.bz-kommit.de oder direkt 60385 Frankfurt, Höhenstraße 44, Tel: 069 / 90 43 00 90

Warum in die Ferne schweifen…?

Ausflüge in und um Frankfurt – immer mit der Bahn

Dieses Angebot lädt ein, kulturelle Besonderheiten gemeinsam zu entdecken, spricht Menschen an, die endlich Zeit haben, im nahen Lebensraum auf Entdeckungsreise zu gehen und zu genießen.

Dienstag, 30. April 2019: Besuch der **St. Katharinenkirche** an der Hauptwache, mit sachkundiger Führung zu den Kirchenfenstern von Charles Crodel (1894-1973), Maler (deutsche Kunst der Gegenwart) und sakraler Glaskünstler; im Anschluss Austausch und Gespräch bei Kaffee und Tee. **Treffpunkt**: 13:30 Uhr, Uhrtürmchen in Bornheim.

Rückkehr: ca. 18 Uhr.
Kosten: 6.-€ (Fahrt/Führung), Barzahlung vor Ort

Von Deutsches Edelsteinmuseum (Jürgen Cullmann) - Bildarchiv des Deutschen Edelsteinmuseums, CC BY-SA 3.0 de,

Dienstag, 28. Mai 2019: Ganztagsausflug in die Stadt der Edelsteine: **Idar-Oberstein**, Altstadtführung mit Besuch des Edelsteinmuseums, Zeit für eigene Erkundung der Stadt und der Umgebung.
Treffpunkt: 9:30 Uhr, Uhrtürmchen in Bornheim.
Rückkehr: ca. 18:30 Uhr.
Kosten: € 30, (Fahrt mit DB/Führung), Barzahlung vor Ort

Anmeldung:
Monika Geselle, Gemeindepädagogin, Telefon 069 40562720, monika.geselle@frankfurt-evangelisch.de,

Erwachsenenbildung in den Kirchengemeinden Luther, Wartburg und Bornheim

Zur Frühlingsblüte an die Bergstraße!
Ausflug am Mittwoch 15. Mai 2019 nach Heppenheim

Die „hessische Toskana“ so wird die Gegend um die Bergstraße mit ihren vielen Weinbergen auch genannt und im Frühling blüht es dort überall besonders schön. Ein guter Grund, dorthin zu fahren! So führt uns der erste gemeinsame Ausflug der Luther-, St. Nicolai- und Paulsgemeinde nach Heppenheim. Auf dem Ausflug wird uns Pfarrer David Schnell begleiten, der uns schon unterwegs viel Wissenswertes zu Heppenheim und der Bergstraße erzählen wird. In Heppenheim wird uns Pfr. Ulrich Schwemer führen, der über Jahrzehnte als Pfarrer in Heppenheim wirkte und sich als langjähriger Vorsitzender des Arbeitskreises „Kirche und Israel in Hessen und Nassau“ sehr um den jüdisch-christlichen Dialog verdient gemacht hat.
Gemeinsam werden wir den „Bergstraßendom“, die katholische Kirche St. Peter, besichtigen, die genau genommen nie ein Dom war, aber dennoch sehr sehenswert ist.

Marktplatz Heppenheim mit Starkenburg, Photograph: Luidger (8. April 2006), CC BY-SA 3.0

Vor allem aber wird Pfarrer Ulrich Schwemer es uns ermöglichen, auf jüdisch-christlichen Spuren durch Heppenheim zu wandeln. Dabei werden wir auch immer wieder Martin Buber, dem großen Religionsphilosophen und jüdisch-christlichen Vordenker begegnen, der mit seiner Familie ab 1916 in Heppenheim lebte, bis die Familie aufgrund der nationalsozialistischen Verfolgung gezwungen war, im Jahr 1938 nach Palästina zu emigrieren.
Bei einem Mittagessen werden wir uns stärken und haben die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen.
Nach dem Mittagessen werden wir zur Starkenburg fahren, die aus dem 11. Jahrhundert stammt und eine der ältesten Burgen des westlichen Odenwaldes ist. Von dort hat man einen herrlichen Blick auf Heppenheim und die Umgebung. Bei Kaffee und Kuchen werden wir den Nachmittag ausklingen lassen.
Beginn mit einer gemeinsamen Andacht in der Kapelle um 8.45 Uhr. Abfahrt um 9.15 Uhr.
Rückkehr: gegen 18.00 Uhr
Kosten: 20 €
Anmeldung: bitte über das Gemeindebüro (Tel: 069-40562720)
Ich freue mich auf den gemeinsamen Tag mit Ihnen

Melanie Lohwasser, Pfarrerin

Das Kreuz auf der Lutherkirche:

„wann kommt es wieder?“

so fragen fast jede Woche Frauen und Männer aus der Nachbarschaft der Lutherkirche, Vorübergehende, Kinder aus dem Lutherkindergarten und Kinder, die sich zum Spielen auf dem Martin-Luther-Platz treffen.

Viele vermissen das Kreuz, das seit 1963, als die Giebel des Kirchturms wieder aufgemauert waren, auf dem neuen Turmdach zu sehen war. Nach 55 Jahren wurde es im Herbst vom Turm heruntergenommen, da der Metallfuß, mit dem das Kreuz im Turm verankert ist, sehr viel Rost angesetzt hatte.

Wir hoffen dass das Kreuz zu Ostern wieder auf dem Turm zu sehen ist. Es ist ein Osterkreuz, in den Strahlen der Sonne beginnt es zu glänzen. Schon von weither, noch bevor der Turm selbst zu sehen ist wird es wahrgenommen. Das Kreuz ist Zeichen für die Auferweckung des Gekreuzigten und damit für die Hoffnung auf den Gott der ins Leben ruft, heute und morgen und in Ewigkeit.

Christian Schwarz hat bei der Abnahme des Kreuzes durch die Mitarbeiter von **PIGO Extremtechnik** einige Fotos gemacht, die wir hier zeigen.

Extremtechnik in luftiger Höhe

Geschafft!!!

Aktuell

Seit Herbst warten der Kirchturm, die Luthergemeinde und viele Leute im Stadtviertel auf die Heimkehr des goldenen Kreuzes.

Lutherkirchenstiftung Frankfurt am Main

➔ Vorsitzender des Kuratoriums**:** Werner Bork
E-Mail: Lutherkirchenstiftung-Frankfurt@gmx-topmail.de

Verein HILFE IM NORDEND e.V.:

➔ Vorsitzender: Gerd Bauz

Erwerbslosenarbeit:
Diplom-Pädagogin Ilse Valentin,
☎ 49 05 74 hin@luthergemeinde-ffm.de
Offene Sprechzeit: Do 10 – 13 Uhr,
Weitere Beratungstermine nach Vereinbarung
Erwerbslosengruppe:
Offener Treff und Information: Mo 14:30 – 16:30 Uhr
Kochen: Do 10 - 16 Uhr (mit Anmeldung)

Verein Altenwohnheim der Luthergemeinde e. V.:

➔ Vorsitzende: Anna Spiske

Seniorenwohnanlage, Seumestraße 2
➔ Kerstin Möller, ☎ 43 97 13
Sprechzeiten:
Mo - Do 8 bis 12 Uhr,
12.30 bis 16.30 Uhr,
Fr. 8 bis 14.30 Uhr

Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V.:

➔ Regionalgruppe Rhein-Main, Klaus Schilling und Marie Ahlers, **rhein-main@asf-ev.de**

Gymnastikkurse

Seniorengymnastik:

🕐 Mo 10:30 – 11:30 Uhr

Eine abwechslungsreiche **Gymnastik** mit Schwerpunkt Rücken, Haltung, Balance, und Koordination kräftigt Muskeln und Gelenke, fördert den Knochenaufbau, hält geistig fit und hebt das seelische Wohlbefinden. Die Teilnahme kostet pro Monat 12 €, Probestunden sind kostenlos.

Wirbelsäulengymnastik: Schluss mit Rückenproblemen!

🕐 Mi 11:45 – 12:45 Uhr

Eine abwechslungsreiches **Rückentraining** mit rückenspezifischen Mobilisations-, Dehn-, Kräftigungs- und Entspannungsübungen verhilft Ihnen zu einem neuen Körpergefühl, zu rückengerechtem Verhalten im Alltag und steigert spürbar Ihre Beweglichkeit und Ihr Wohlbefinden. Die Teilnahme kostet pro Monat 16.- €, Probestunden sind kostenlos.

➔ Leitung, Info und Anmeldung: Margot Bauer, ☎ 55 18 12

Ausgleichsgymnastik für Frauen und Männer:

🕐 Mi 18.00 – 19.00 Uhr und 19.00 Uhr - 20.30 Uhr;

dieses Kursangebot beinhaltet eine ausgewogene Kombination aus Übungen zur Verbesserung der Koordination und Kondition, einem Gesamtkörpertraining zur Stärkung sämtlicher wichtiger Muskelgruppen bis hin zu den Grundzügen der ganzheitlichen Trainingsmethode von J.H. Pilates (Kräftigung der Rumpf- und Beckenbodenmuskulatur, Förderung der Beweglichkeit, Vorbeugen von Haltungsfehlern). Ziel der Trainingsstunde ist ein verbessertes Körperbewusstsein sowie die Reduzierung von Stress und mentaler Anspannung.

➔ Leitung: Jane Seibert-Vollet

Info: Stefan Palkovich ☎ 069-15053675

Gottesdienste in der Lutherkirche

Mittwoch 3. April,
19 Uhr, Passionsandacht in der Kapelle,
Pfarrer Hans Reiner Haberstock

7. April, Judica *(Schaffe mir Recht)*
10:30 Uhr, Kindergottesdienst
10:30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrerin Melanie Lohwasser
Predigttext: Johannes 18,28 – 19,5
Kollekte für die Adalbert-Pauly-Stiftung

Mittwoch 10. April,
19 Uhr, Passionsandacht in der Kapelle,
Pfarrer Hans Reiner Haberstock

14. April, Palmarum *(Palmsonntag)*
10:30 Uhr, Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Hans Reiner Haberstock
Predigttext: Jesaja 50,4-9
Kollekte für die Lazarus-Wohnsitzlosenhilfe

Donnerstag 18. April, Gründonnerstag
19 Uhr, Abendmahlsfeier in der Kapelle,
Pfarrer Hans Reiner Haberstock
Kollekte für die Aktion Sühnezeichen

19. April, Karfreitag
10:30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrerin Melanie Lohwasser
Predigttext: Johannes 19,16-30
Kollekte für die Sozial- und Friedensarbeit in Israel

18:00 Uhr, Musik und Texte zur Passion
Kirchenmusikerin Elke Katscher-Reulein. Orgel
Pfarrer Hans Reiner Haberstock, Textrezitation

Gottesdienste

21. April, Ostersonntag

6.00 Uhr: Ostermorgenfeier mit Osterfrühstück,
Pfarrerin Melanie Lohwasser und Team

10:30 Uhr: Kindergottesdienst mit Ostereiersuche

10:30 Uhr, Festgottesdienst mit alkoholfreiem Abendmahl,
Pfarrer Hans Reiner Haberstock und Mitglieder der Lutherkantorei
Predigttext: Johannes 20,11-18

Alle Kollekten für die Arbeit mit Kindern in den Gemeinden, Dekanaten und Jugendwerken

22. April, Ostermontag

10:30 Uhr, Musikgottesdienst,
Pfarrer Hans Reiner Haberstock, „Luther-Brass-Frankfurt“, Instrumentalensemble „Floricica“ mit Tanzpädagogin Jutta Sybon und Elke Katscher-Reulein

Kollekte für die Kirchenmusik in der Luthergemeinde

28. April, Quasimodogeniti *(wie Neugeborene)*

10:30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Hans Reiner Haberstock
Predigttext: 1. Petrus 1,3-9
Kollekte für „Hoffnung für Arme“

5. Mai, Misericordias Domini *(Barmherzigkeit)*

10:30 Uhr, Gottesdienst mit Taufe, Pfarrer Hans Reiner Haberstock
Predigttext: Johannes 10,11-16(27-30)
Kollekte für die Einzelfallhilfe der regionalen Diakonie

12. Mai, Jubilate *(jubelt!)*

10:30 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Hans Reiner Haberstock
Predigttext: Sprüche 8,22-36
Kollekte für die Lazarus-Wohnsitzlosenhilfe

19. Mai, Cantate*(singt!)*

10:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl,
Pfarrerin Melanie Lohwasser und Ursula Stamm-Göltl, Sopran
Predigttext: Apostelgeschichte 16,23-34
Kollekte für die kirchenmusikalische Arbeit in der EKHN

26. Mai, Rogate *(betet!)*

10:30 Uhr, Gottesdienst für Kleine und Große,
Kindermusical „Die Schöpfung“ (siehe Seite 8)
Pfarrer Hans Reiner Haberstock und Kindermusikgruppen der Luthergemeinde, Lutherkindergarten Kantorin Elke Katscher-Reulein
Kollekte für die Kirchenmusik in der Luthergemeinde

Donnerstag, 30. Mai, Christi Himmelfahrt

10:00 Uhr, Gottesdienst unter freiem Himmel am Kreuz auf dem Lohrberg,
Pfarrer Hans Reiner Haberstock und Posaunenchöre **(siehe Seite28)**

2. Juni, Exaudi *(erhöre!)*

10:30 Uhr, Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden,
Pfarrerin Melanie Lohwasser und Pfarrer Hans Reiner Haberstock
Kollekte für die Lazarus-Wohnsitzlosenhilfe

HIMMELFAHRT

GOTTESDIENST

unter freiem Himmel

30. Mai | 10 Uhr

Auf dem Lohrberg

Pfarrer Reiner Haberstock
Posaunenchöre aus Bornheim und Seckbach, Aaron Böhler

Treffpunkt: Am Kreuz zwischen Weinberg und Gaststätte am Lohrberg
Nach dem Gottesdienst: Mittagessen

Bei Regen: Evangelische Marienkirche, Wilhelmshöher Straße 133
(Ortsangabe bei unklarem Wetter: mariengemeinde@t-online.de)